

Die Toten des Jahres 1878.

Gewaltig hat der Tod auch im verflohenen Jahre unter erlebten unserer Zeit aufgeräumt; reich ist die Ernte, er unerfährliche Senkemann getreten. Indem wir uns den, noch einmal die Namen derer zu notiren, welche persönliche Verdienste oder durch ihre Geburt eine hervorragende Stellung in der Gesellschaft eingenommen haben, wir uns wohl bewußt, daß die Liste nicht vollständig ist, so werden fest, der es verdient hätte, unter den Besten mit zu werden. Nicht der Schreiber dieser Zeilen werde das Unvollkommene der Liste verantwortlich gemacht — doch das Material zusammengetragen werden aus den hiesigen Blättern verschiedener Sprachen, werden Namen da übersehen, manche Verächtlichkeit gar nicht vergessend sein. Neben den schmerzlichen Verlusten, die unser tägliches Haus in den letzten Wochen betroffen, ist es vor in die deutsche Dichter- und Gelehrtenwelt, welche große usfüllbare Lücken durch den Tod erlitten hat. Lassen sie Reue pastiren, die in das Bewußtsein berufen worden: Fürstliche und adeliche Personen: Viktor Emanuel, der König von Italien, starb am 9. Januar zu Rom; stin Mathilde von Neuch-Neuch; Fürst Heinrich LIX., us, der Chef des Hauses Neuch-Neuch; Prinzessin Juliane i Hesse-Philippsthal; Erbprinz Franz Karl von Oester- ch, der Vater des jetzigen Kaisers, starb im Alter von 76 Jahren; König Georg V. von Hannover starb am 7. Juni in Paris; Prinzessin Marie von Hessen-Darmst., geb. Prinzessin von Hessen; Donna Maria de las eredes, die erst 18 Jahre alte Königin von Spanien; ristin, Königin von Spanien, die Großmutter des Königs ons; Otto, Fürst zu Thurn und Taxis; Prinz Kaleno- pa, der Thronerbe Japans; Prinz Emil zu Sayn-Wittgen- us-Berleburg; Herzog Karl zu Schleswig-Holstein-Sonder- burg-Glücksburg; Prinzessin Marie von Hessen-Darmstadt, i Dpfer der am großherzoglich-hessischen Hofe grassirenden phteritis, und die Großherzogin Alice von Hessen, die iehwerster unserer Kronprinzessin; Fürst Karl Lobkowitz am 7. Juni zu Rompeit in Böhmen; Fürstin Leopoldine Salme- reischerin in Warburg; Gräfin Agnes zu Stolberg-Stol- erz in Marienburg; Fürst Leo Sapieha-Konowski; Reichs- graf von Bürenberg-Stuppach; Fürst Eugen Rasputin in Rom; Graf Adalbert v. d. Rede-Volmeisen in Kralupitz; Graf Michael Potoki in Paris; Herzog von Uges in Paris; Marquis von Luxeuil in Paris; Graf Charles Normay in Paris; Gräfin Wendenheim in Wien; Graf Johann Karl Kazansky zu Radensitz; Graf Emanuel von Zemitz in Schönau; Fürst Ferdinand Stroyt-Jeramo in Florenz; Graf Moriz Sandoz in Wien; Carl v. Ravenswirth in England; Josefine Gräfin Peter v. d. Aste in Tropan; Freiin v. Barmm, Gemalin des Prinzen Waldert, in Meran und Graf Alfons v. Rüdiger, letzter seines Stammes, in Graz; Graf v. Oegen, der bekannte Sportsman. Kirchliche Würden Träger: Paps Pius IX. starb am 7. Februar zu Rom im Alter von 86 Jahren; Kardinal Woffais St. Marc, Erzbischof von Rennes; Kardinal Berardi in Rom; Eugio Moreno, Bischof von Jozoa; Kardinal Franchi in Rom; Bischof Beckmann von Sabaudia; Heinrich Eder, Bischof von Avara; Dupanloup, Bischof von Orleans; Kardinal Cullen, Erzbischof von Dublin; Pastor Gustav Knaak in Berlin; Bischof Michael Forwath in Karlsbad; Kardinal Amat di San Filippo e Sorio, Bischof von Ditta und Belleri; Kardinal Bissari. Militärische Notabilitäten: Feldmarschalllieutenant Alex. Benedek, 2. Januar zu Wien; General der Kavallerie Baron v. d. Hölz in Berlin; General der Infanterie E. v. Schwarzkoppen, der Kommandeur des 13. Armeekorps; Generalleutnant Karmaroma in Florenz; englische General Robert Burn; Feldzeugmeister Baron Mamula, vormaliger Gouverneur von Dalmatien; Petrosil Pascha, der Generalisbefehl Osman Paschas; General Cousin Montauban, Graf von Palisau, der 81 jährige ehemalige Befieger Chinas; General Bertrand, Sohn des Gefährten Napoleon I.; Graf Montesquieu Fegenjac, Adjutant Napoleons I., in Paris; englische Admiral Andrew Dren; General Willisch i Ophio, bekannt aus dem Unionskriege und dem babylonischen Aufstande; Joseph Pastore, der älteste General Italiens; Fürst Davidoff, Veteran der napoleonischen Zeit, Gouverneur in Witebsk; General Denfert, der Verteidiger von Besant; General S. v. Hartmann, der Gouverneur von Straßburg; Generalleutnant Spilber-Schulzner zu Arionapel; Baron v. Osten, einer der ältesten Veteranen des russischen Jerees; Marischall Barogaquy v. Hilliers, 82 Jahre alt; Wemed Ali Pascha (Karl Derot) aus Madagaburg, der in Spanien eroberte türkische Feldherr; Viconte Ducros, hmal. Minister des Aeußeren in Paris; Generalleutnant Graf v. Botmer in München; Eugen Behrens, der russische Admiral; Frhr. v. Breitbach, nanntlicher General; Generalmajor v. Freybock, der Führer der badischen Artillerie bei Straßburg; Feldmarschalllieutenant Ritter von Reig in Graz; General Claretan in Paris; Admiral Sir George Bagg in London; Fr. Generalmajor Nadezh, einziger Sohn des berühmten Marschall Rindigis, in Oerg; General Thomas Widalup in London; Militärschriftsteller Major Karl Sund in Wien; russischer General Marconowitsch-Wassiljtschoff; itärischer Admiral Aymed Karlsowich Pascha; Fr. Feldmarschalllieutenant Wingen Wankorfe bei Duchi di Aaurita in Läng; Fr. Feldzeugmeister Freiherr v. Reichsach in Wien; der polnische General Ludwig v. Mikolawicki; Feldzeugmeister Freidram in Wien; Wilhelm von Hülow in Zürich; Oberst A. v. Wiegelen in Potsdam. Staatsmänner, Diplomaten, Volksvertreter u.: Mütenbader, obden. Minister der Justiz und des Kultus;

François Vincent Raspail, der bekannte republikanische Partei- führer, starb 84 Jahre alt zu Paris; Staatsminister v. Ulfden, der 80 jährige Ehepräsident des Vertriebnals; Frhr. von Wertberg-Weichlingen, Mitglied des Herrenhauses; Carl John Russell, der britische Staatsmann, der den verschiede- nen Ministerien angehört hat; Karl v. Heidenstamm schwe- discher Gesandter am griechischen Hofe; F. A. Barnhagen, brasilianischer Gesandter am wiener Hofe; v. Wiegelen, vormaliger Oberpräsident der Provinz Sachsen; Graf v. Wyben- brung, der ehemalige österreichische Gesandte; Geheimrat v. Franzenberg-Ludwigsdorff, der 93 jährige Alterspräsident des preussischen Herrenhauses; Garnier-Pages, Mitglied der provisorischen französischen Regierung von 1848; Ritterguts- besitzer Henze, preussischer Abgeordneter; Friedrich Karl von Bonin, der ehemalige Finanzminister und Alterspräsident des Abgeordnetenhauses; Heinrich Bürger's, Mitglied des Reichs- tags; S. L. Trip, Reichstagsabgeordneter, in Düsseldorf; Bayard Taylor, der fünfjährige amerikanische Gesandte in Berlin; bairischer Reichsrath Graf R. Jäger in München; Ludwig Stefan Mittelalt, der älteste Diplomat Europas, in Paris; ungarischer Foneeminister Graf Szapary in Pest; Giovanni Battista Sella, italienischer Senator; österreichischer Reichsrath-Abgeordneter Dr. Berger v. Bergenau; Legations- rath Graf Bismarck-Wehlen in Venedig; österreichisches Herrenhaus-Mitglied Graf Attems; ehem. Senator des Kaiserreichs Henri v. Berghier in Paris. Wissenschaftliche Korporationen: Alterthumsforscher Dr. Rudolf Gercher; Astronom Dr. Wolfers; Geh. Archi- vath Dr. Friedländer in Berlin; Geograph Dr. August Petermann in Gotha; Friedrich Leopold Boettke, Germanist in Jherlohn; Orientalist Prof. Dr. G. Wälfing; National- ökonom Prof. Dr. Hildebrandt in Jena; Prof. der Staats- wissenschaften Hofrath Dr. v. Auf in Freiburg; Prof. Alzog ebendort; Prof. Dr. Wilmanns in Straßburg; Prof. Dr. von Tausell in Tübingen; Philologe Dr. A. Herbig in Dresden; der bekannte Erfinder der mechanischen Wärmetheorie Dr. Ro- bert v. Mayer in Heilbronn. Naturforscher Wallach in Frankfurt; Prof. Dr. Senker in Karlsruhe; Professor Dr. Gerard in Halle; Prof. Dr. Vanders in Tübingen; Prof. Dr. H. Leo in Halle; Prof. Dr. v. Albrecht in Würz- burg; Physiker Frhr. v. Ettingshausen in Wien; Prof. Dr. Kefes in Königsberg; Alterthumsforscher Dr. v. Paulus in Stutt- gart; Germanist Dr. H. Weigand; Geh. Justizrat Damer- band in Bonn; Prof. theol. Dr. Julius Müller in Halle; Geh. Rath Prof. Dr. Hänel in Leipzig; Philologe Weber in Leipzig; Prof. Dr. Peter in Freiburg; Prof. J. W. Baum in Straßburg; Hofrath Brechtmeier in Gotha; Prof. theol. Rein in Gießen; Historiker Forstach in Pesti; Chemiker Prof. Dr. Fischer in Prag; Prof. Dr. Tomaszewski in Wien; Hof- rath Prof. v. Arnos in Wien; Direktor der Porzellanfabrik von Seders Chemiker Viktor Regaunz; Rektor der Univer- sität Göttingen Sir William Strirling; schwedischer Sprach- forscher Carl Nyquist; Botaniker Elias Magnus Fries in Göttingen; Physiologe Claude Bernard in Paris; Astronom Vater Sechi in Rom; Naturforscher Dr. Brüggemann in London; Gelehrte Dr. Abraham Benisch in London; Mine- raloge Griffith (Entdecker des Nickel) in England; Architekt Mengoni in Mailand; Egyptologe Bonomi in London; Prof. Haberlandt in Wien; Fr. Wittes, Vicedirektor des Theresianums in Wien; Numismatiker St. Clemens Sibiltan; der berühmteste Pathologe der Gegenwart Prof. Dr. v. No- tkmansh in Wien; Botaniker Franz v. Hausmann in Bogen; Georg Pachs Bitter, der Erbauer der meisten englischen Eisenbahnen; Prof. der Nationalökonomie, Dr. Thomas Richter in Prag; Reichsrichter Dr. L. S. Köhl in Bremen; Rechtsgelehrter Dr. Daniletsky v. Sternel in Prag. Hervorragende Aerzte: Geh. Sanitätsrath Dr. Ravoch in Berlin; Hofrath Dr. Stefan Wobazart in Kreutz; geh. Rath Dr. Reller, Irrenanstaltsdirektor in Waben; geh. Medizinalrath Dr. Weber in Leipzig; Kliniker Prof. Dr. Bartels in Kiel; geh. Medizinalrath Dr. Lebert in Breslau; der Nestor der Münchener Aerzte Dr. S. P. Ulesperger und Professor Dr. von Wels in Würzburg. Komponisten und Tonkünstler: Der bekannte Gesangslehrer Dr. Wilh. Schwarz und Anton Deprosse in Ber- lin; Musikdirektor Küster in Herzord; François Hünten, der bekannte Klavierkomponist; Komponist Eugen Gautier; Ver- derkomponist Wilhelm Meyer in Frankfurt a. M.; Opern- komponist Franz v. Holstein in Leipzig; Komponist Lindner in Hannover; Musikdirektor Hermann Hägele in Petersburg; Musikdirektor Eck in Bern; Komponist Louis Maurer; Mus- istsdirektor Methusalem in Bern; Komponist August Bajan (Reise nach China); Pianist Wilners in Wien; Komponist Poitiers, Professor am Konservatorium in Paris; Professor des Violinspiels am Wiener Konservatorium Karl Feilner in Wien und Kapellmeister Heinrich Proch in Wien. Dichter und Schriftsteller: Der Dichter des Kaiser's geh. Hofrath Schneider in Potsdam; der bede- utendste Dichter unserer Zeit Karl Gutzkow in Sachsenhausen; Dr. Grünstein in Stuttgart; Graf Adolf Wandhüsin, der Spateppear- Ueberreiter in Dresden; Novellist Freiherr von Vikra; Dr. Sebastian v. Daxenberger (Karl Fernau); der Belletrist und national-ökonomische Schriftsteller M. A. Men- dorff; Romanschriftsteller August Schröder in Leipzig; volks- wirtschaftliche Schriftsteller Dr. Jul. Baugher in Rom; Jugendschriftsteller Ottomar Rautenschläger; Dichter G. Frhr. v. Dyhren; Hermann Goedsche (Sir John Redcliffe) in Warmbrunn; vlinische Dichter Nicolai Necrasoff in Moskau; vlinische Dichter Franz de Gort; Romanschriftsteller Jules Dautin in Paris; Komikeritterer Ernst Wien in Paris; ita- lienische Dichter Graf Alceudo Marzbi; der plattdeutsche

Dichter Dr. Wilhelm Schroeder; der älteste dramatische Dichter Frankreichs Menissier; der französische Theaterdichter August Leconte in Suresnes bei Paris; der berühmte Schriftsteller Georg Henry Lewis in London. Celebritäten der Bühne: Die Mitglieder des königlichen Schauspielhauses zu Berlin Theodor Döring und Georg Hill; die pensionirte Kammerfräulein Frau Harries-Wippert; Kommissionsrath Woltersdorff in Ber- lin; Oberst Th. Laronge, Theaterdirektor in Köln; Schau- spieler Eduard Vorking in Berlin; Karl Drauer, Theater- direktor in Metz; Frau Lauer-Berling und Frau Janich- ziegler in Prag; die ehemalige bairische Hofschauspielerin Elise Seebach; Direktor Wiering am Breslauer Stadt- theater; Louis Seidel, Regisseur in Berlin; Madame Guyon von der Comedie française in Paris; Leonoff Moriani in Florenz; Hofschauspielerin Louise Bönnelamp in Karlsruhe; englische Schauspieler Phelps und Matthew in London; Schauspieler Karl Rettich in Wien; Direktor des ungarischen Nationaltheaters Eduard Szigligeti in Pest; die aus dem Casspial Salvis in Berlin bekannte Schau- spielerin Frau Checchi-Bozjo in Paris; M. Sardotti, Sänger in Petersburg; der Veteran der russischen Oper Mich Anafanjewitsch Petroff in Petersburg; die Schau- spielerin und Sängerin Mathilde Wildauer in Wien; der Direktor des Sommergarden-Theaters in London Gyn. Georgine Schubert, geh. medlen. Kammerfräulein, in Potsdam. Maler und Bildhauer: Maler Prof. Ferd. Weis in Berlin; Historienmaler Prof. Teschner in Berlin; Eduard Gesehsch, Genremaler, Düsseldorf; Prof. Antonio Cami, Mailand; Aug. Böhmeyer, Historienmaler, Mün- chen; Adolf Riegl, Aquarellmaler und Kupferstecher, München; Theophil Schuler, bekannter Zeichner für illu- strirte Blätter; Prof. Mazyotti, Direktor der Akademie zu Bologna; Freiherr v. Hofer, Landschaftsmaler, München; Fr. Danzig, Landschaftsmaler, Paris; A. V. Antiga, Genremaler, Paris; Simon Dauglo, Postkammermaler, München; Viollet-Ledru, Landschaftsmaler, Paris; Prof. Franz Krause, Historienmaler; Friedr. Preller, Historien- maler, Weimar; Max Josef Auer, Historien- und Portrai- maler, München; Prof. Emaan Stern, Historienmaler, Prag; Jul. Lange, königl. bairischer Hofmaler, München; Bild- hauer Georg Zell, München; Bildhauer Prof. Hartmann, München; Sir Francis Grant, berühmter Portraitmaler, London; Friedr. v. Nerly, Nestor der deutschen Maler in Italien; Karl Aug. Schwerdtgöbel, Kupferstecher, Weimar; Portraitmaler Ferdinand Krumholz in Bern; Historien- maler Claudius Jacquard in Paris; Historienmaler Jaros- law Germal in Paris; Bildhauer Ritter von Ferntom in Wien. Vertreter der Industrie und des Handels: Geh. Kommerzienrath Vorking, geh. Kommerzienrath Aug- lisch, Kommerzienrath Heckmann in Berlin; Baron Er- langer in Frankfurt a. M.; Kommerzienrath Ritter von Boigtländer in Braunschweig; geh. Kommerzienrath Abra- ham v. Dypfenstein in Köln; Leopold Kronenberg, einer der bedeutendsten Industrierellen Russlands; der Heraus- geber der Gartenlaube Ernst Keil und Verleger Dr. Wil- helm Engelmann in Leipzig; W. F. Bölow, einer der be- deutendsten Großindustriellen in Paris; Großindustrieller W. v. Kiebig in Böhlen bei Wien; Louis Königswarter in Paris. Sonst wären noch zu erwähnen: Olimpia Koffin, Witwe des Kompositen, in Passy; Charles Wesley, der älteste der Kommunarbeiter, der 1871 die Bank von Frankreich rettete; Frau Theresia Schulz, eine Schwelster des Dichters Lenau; James Fagb, das Haupt der Radikalen von Genf, General-Großmeister des Kreuzhernordens mit dem rothen Stern; die auch außer- halb Bayerns bekannte Doktorbäuerin Amalia Hohenreiter zu Mariabrunn. Hinderpest. Erfrenlichweise ist im Regierungsbezirk Merseburg die Hinderpest seit dem 19. December nicht weiter aufgetreten; in Gungen sind der Seuche nur 8 Stück Rindvieh erlegen, und kommen neue Erkrankungen nicht zum Vorkommen, so können die von der Pest heimgelassenen Osthöfen am 9. Januar für feuchtsfrei erklärt werden. Im Regierungsbezirk Potsdam sind im Gungen gefallen resp. getödtet 12 Schafe, 1 Ziege und 114 Stück Rindvieh, im Regierungsbezirk Frankfurt a. d. O. 980 Schafe, 228 Ziegen und 1140 Stück Rindvieh, im Regierungsbezirk Gumbinnen 142 Stück Rindvieh. Neu aus- gebrochen ist die Hinderpest am 20. December unterhalb des Regierungsbezirks Gumbinnen auf zwei Gehöften in Stallupönen. Am demselben Tage trat die Seuche auf in Zornbork, Kreis Königsberg in der Neumark, am 19. December auf zwei Ge- höften in Seebzig, Kreis West-Esternberg, am 18. December auf einem Gehöft zu Neumühl im Kreis Königsberg in der Neumark, Regierungsbezirk Frankfurt a. d. O., und auf einem Gehöft zu Strausberg im Kreis Oderbarnim, Regierungsbezirk Potsdam. In demselben Kreise, und zwar auf einem Gehöft zu Alt-Ranft, kam der letzte Erkrankungsfall am 22. December vor. Die Seuche ist noch nicht erloschen und gang plöglich kann sie neue Opfer fordern; allein die Sicherungs- und Tilgungs- maßregeln sind in den neuerdings inficirten wie in den durch die Pest bedrohten Orten so energig und vorzüglich zur Ausführung gelangt, daß erwartet werden darf, wir werden in verhältnismäßig kurzer Zeit von der argen Plage ganz befreit sein.

Zur Weihnachtsbescherung ging ein:

Bei Frau Veltke: Fr. B. S. L. 30 M. Fr. Bergb. 3. 6 M. Ungen. 10 M. Ungen. 21 M. 35 M. Fr. L. 10 M. H. 10 M. G. 20 M. B. 6 M. Fr. B. 3 M. Fr. Prof. 5. 10 M. Fr. L. R. 5 M. Ungen. 100 M. Ungen. 6 M. Fr. Konf. R. N. 3 M. Fr. B. A. 2. 5 M. Fr. Antm. 5. 3 M. Fr. J. 3 M. H. 5. Domp. 3. 3 M. Fr. Antm. 3. 3 M. Fr. Konf. R. Th. 6 M. G. A. v. St. 50 M. Fr. Kaufm. 5. ein großes Paket Walle. Fr. Geh. N. R. 5 Pst. Walle. Fr. D. E. 2 Dgd. Paar Strümpfe. Fr. v. D. 1 Rod. 1 Gut. Fr. M. 2 Mäntel. 2 Schürzen. 5. Buchh. N. versch. Bilderbücher. Fr. N. 1 Paletot. Fr. L. R. 1 Rod. 1 P. Beinkleider. 1 Weste. Fr. S. 3. 2 Mäntel. Ungen. 1 Stück Domlas zu Kinderhemden. Fr. Kaufm. St. 3 Mtr. Casinet, 5 Mtr. Kleiderstoff, 14 Mtr. Schürzenzeug, 3 Mtr. Futtertatten, 9 Tafelentücher. Fr. J. W. 6 Hemden. Ungen. 3 Röde, 2 Hemden, 3 Schürzen. Fr. Domp. 3. 1 Paletot. Fr. Antm. W. 6 Schürzen, 3 Puppen, 2 Puppenmäntelchen. Fr. Kaufm. B. versch. Wollfäden, Rämme u. dergl. Fr. Konf. H. Th. 5. P. Strümpfe, 2 Tücher. Fr. Kaufm. L. 1 Saal Nüsse, 1 Regenmantel, 3 Jaden, 2 Westen, 1 Schürze, Stiefeln u. Fr. Fabr. D. 7 Röde, 4 Schürzen, Strümpfe, Stiefeln. 2 P. Beinkleider, 1 Rod. 1 Weste. Fr. v. S. 1 Rod, 1 Jade, 3 Schürzen, 4 Taschen mit Tafelentüchern. Fr. v. M. 2 Jaden, 2 Schürzen. Fr. Kaufm. B. 200 Stück Honigluden, 1 Dute Konfekt. Ungen. 1 Paket getragene Kinderfäden. Fr. Kaufm. Chr. versch. Wollfäden u. Fr. v. B. Zeug zu 2 Kleibern. H. Buchh. G. 2 Pakete Schiefertafeln, Schiefertische und Bilderbogen.

Bei Frau Dr. Keller: Fr. Oberp. S. 9 Knabenanzüge, 2 Mägen, 4 P. Stiefeln, 2 P. Schuhe, 1/2 Dgd. neue Handtücher. Ungen. 1 Herrenrod, 1 P. Beinkleider, 1 Frauenkleid. Fr. Kaufm. W. u. N. ein halbes Schoof Leinwand. Fr. St. 75 M. 3 Kinderspiele. Fr. Pr. L. 3 M. Fr. Ströb. Sch. 6 M. Fr. N. 1 Herrenanzug, 1 Regenmantel. Ungen. 3 M. Fr. Post. L. 6 M. H. Buchh. R. Kinderchristen und Spiele. Fr. Kaufm. H. Bilderbücher, Schiefertafeln, Hampelmänner u. dgl. Ungen. Planell zu Unterrichts, Leinwand zu Hemden. Fr. Pr. L. 4 Kinderbüchlein. Fr. N. 1 Schürze, 8 Galstücher. Fr. B. 6 P. M. Strümpfe und Strumpfbänder.

Bei Frau Schaaf: Durch Fr. St. von Fr. J. 1 M. 50 M. B. 5 M. St. 3 M. H. 2 M. H. 2 M. Fr. D. 5 M. Fr. G. v. S. 5 M. H. Rom. N. R. 30 M. B. 10 M. Ungen. 3 M. R. B. 3 M. Fr. Fr. 10 M. Fr. E. 6 M. Fr. R. 10 M. Fr. v. B. 1 M. 50 M. Fr. R. 1 M. 45 M. Fr. S. 4 M. Fr. D. R. 1 M. Fr. Prof. R. 3 M. G. B. 6 M. Fr. Post. S. 2 M. Fr. Geh. N. 5. 3 M. Fr. E. Sch. 1 M. 50 M. Fr. D. 1 M. Fr. Post. Sch. 3 M. Fr. Geh. N. B. 25 M. Fr. L. 3 M. Fr. Dir. B. 3 M. Fr. v. B. 6 M. Fr. Geh. N. B. 2 Röde, 1 P. Beinkleider, 6 Westen, 1 Knabenanzug. Ungen. 1 P. Beinkleider, 1 Morgenrod, 5 Kaufm. N. versch. Spielzeug. Fr. Dr. M. 2 Röde, 1 Weste. Ungen. 1 Wuff, 2 P. getrag. Kinderfäden. Fr. Geh. J. 2 Stück bedruckte Messel, 1 Stück Doppel-Messel. Fr. Konf. R. N. 1 Herrenrod. W. 1 Rod, 2 Westen. Fr. Oberberg. St. 4 P. Schuhe, getrag. Kinderfäden, 4 Mtr. Barchend, molle Jaden, Walle. Ungen. 1 Kapotte, 1 Seelenwärmer. Fr. G. v. S. getrag. Sagen. Fr. G. getrag. Tischfäden. Unbef. 3 P. Beinkleider, 2 Westen, Futterzeug. Fr. M. 2 Röde, 2 P. helle Beinkleider, 1 Kleid, 1 Spual. Fr. Dr. L. 1 Paket getrag. Kinderfäden. Fr. N. R. 1 Rod, 1 P. Beinkleider. Fr. J. 1 Rod, 1 P. Beinkleider. Ungen. 1 Beßzeug, 1 Neß Barchend, 4 Knabenmützen. Fr. P. 1 P. Beinkleider. Ungen. 2 getrag. Jaden, 1 P. Stiefeln. Ungen. Strümpfe, Puppen, Spielzeug. Fr. L. 4 Mägen, 2 Jaden, Federlasten, Sparbüchsen. N. N. Rod, Blouse, Jaquet, Futterzeug. Fr. Post. S. Rod, 3 Taillen, 1 Kapotte, 1 Hemd. Fr. N. L. getrag. Paletot. Fr. N. 1 Rod alte Sagen. Ungen. 1 Knaben- und 1 Mädchenrod, 1 Mädchen Besatz, altes Beinen u. Ungen. 1 Rod, 1 Mütze, 3 P. Strümpfe, 3 P. getrag. Stiefeln, 4 Hemden. Fr. B. 1 Partise garnirte Mädchen- und Knabenhüte. Fr. Antm. S. 2 P. Beinkleider, 1 Rod, 4 P. Strümpfe. Ungen. 1 Paket getrag. Sagen. Ungen. 1 Puppe, 2 Hüte, 1 Schürze, 1 Taille, 1 Kleibchen. Fr. E. Sch. 6 P. Strümpfe, 1 Schürze, 1 Schälchen. Fr. Nth. Fr. 1 Mädchen, 2 P. Strümpfe, 3 Schürzen, 1 Schwalchen. Fr. C. Zeug zu 1 Kleid, 2 P. Strümpfe, 1 Federlasten mit Inbalt. Fr. D. 2 Zudröde. Fr. Zimmer. H. 1 Paket getrag. Sagen. Fr. Dr. G. ein neues Kleid, 1 Schürze, Schips, Kragen. E. L. 4 P. Strümpfe. Fr. Geh. N. B. 1 Moriderod, 2 Schürzen, 1/2 Dgd. P. Strümpfe, 2 P. Beinkleider. Fr. Dr. H. 1 Paket getrag. Kinderfäden, 8 P. Strümpfe, Schuhe und Kapsel an die Tanne. Fr. J. 1 warme Jade. Ungen. 6 Bilderbücher. Paphölg. v. H. A. Fr. 1 Paket Schiefertische, 2 Dgd. Schiefertafeln, Bilderbücher, Schiefertafeln, Malstafeln u. W. W. A. G. 1 Paket Vögel an den Christbaum. Fr. S. 3 P. Tischfäden, versch. Spielzeug. Unbef. 1 Arbeitstischchen. H. W. 1 Partise Honigluden. Fr. Kaufm. G. u. C. 2 Saal Nüsse. Ungen. Nüsse, Chokolade, Süße, 1 Kinderanzug. Ungen. 1 Pst. Walle, 1 Dute Futterzeug. M. v. B. 1 Dgd. Puppen. Fr. B. Et. 2 Jaden, 1 Kleibchen, 1 P. Schürze, 1 Bilderbuch, 3 Honigluden.

Zu der vorstehenden Liste geben wir ein Verzeichniß der Liebesgaben, die uns auf unsere Bitte mit der Bestimmung zugegangen sind, den Kindern unserer Verwah- und Unterrichts-Anstalten eine Weihnachtsbescherung zu bereiten. Die reichen Spenden setzten uns in den Stand, 130 Kinder der Bewahranstalt, 38 Knaben der Fortschulsschule und 36 Mädchen der Strichschule mit nützlichen Gegenständen auszustatten, und bei deren Vertheilung an den beiden Festabenden die Herzen der Kinder mit reicher Freude zu erfüllen. Die kleinen Empfänger danken mit uns den edlen Menschenfreunden für die ihnen erwiesene Liebe. Halle a/S., den 27. December 1878.

Der Vorstand des Frauenvereins zur Armen- und Krankenpflege. V. A.: Emilie Bethke.

Frauen-Verein für Waisenpflege.

An freundschaftlichen Gaben für die städtischen Waisenkinder sind ferner eingegangen: Bei Frau Oberbürgermeister von Post: C. D. 3 M. Sch. 20 M. Fr. G. B. St. 3 M. Ungen. ein Paket Sagen. C. G. 10 M. Bei Herrn Ritsch-Schroener: Fr. Dr. 3 M. C. R. 10 M. Fr. N. 3 M. Plad. 5 M. D. B. d. Armendirect. 75 M. Ungen. ein guter Knabenanzug. Fr. P. S. Stoff zu 2 Kleibern.

Bei Frau Sekretair Pflüger: Fr. Gh. W. 3 M. Fr. N. Th. 3 M. Fr. S. 4 M. N. B. 5 M., 1 Mantel, 1 Grad. Fr. Bo. 3. Dgd. v. B. aus West 3 M. B. 10 M. Fr. G. N. 3. 6 M. Fr. Pf. D. 4 1/2 Meter ged. Zeug. M. G. 4 M. Fr. Bo. Vth. 10 M. Ungen. 1 Paar Kinderfäden, 1 Paar Kinderstrümpfe. J. G. B. 6 M. Fr. Dr. K. Ker. 1 Dugend neue Schürzen, 8 Paar neue Strümpfe. Ungen. 2 Paar neue Strümpfe, 2 Paar neue Handmüßchen, 1 Paar getr. Schuhe, 1 wol. Nötkchen. Fr. Gl. Stoff zu 1 Hoje u. Jade. Fr. Pa. Br. 3 M., 3 Paar neue Strümpfe, 1 Schälchen. Fr. G. v. Et. 6 M. Fr. B. 5 M. Fr. Geh. 3 Paar getr. Strümpfe, 3 Paar getr. Stiefeln. Fr. P. R. 1 getr. Weste, 1 getr. Jade, Hoje, 1 Kinderpaletot und 1 Schawl. Fr. Jä. 13,60 Meter Kleideringham, 6 getr. Schürzen, 4 Paar getr. Schuhe, 1 Paar getr. Stiefeln, 1 Jaquet, 1 Hoje, Weste, Kleid u. Schürze. Fr. Dr. H. 6 M. Fr. B. Ba. 3 M. Fr. W. 2 M. Fr. Pa. Sch. 3 M. Fr. Bu. Da. 3 M. Fr. Fr. Wein. Woff. 1 Kleid, 2 getr. Hemden, 4 Schürzen, 1 Kapotte, Müßchen, 3 Tafelentücher, 2 Schälchen. Fr. Just. W. 5 Paar wollene Strümpfe, 1 getr. wollenen Rod, 1 getr. Hemde, 1 wollenes Tuch, 1 getr. Schürze, 1 Serviette. Fr. Bu. Sch. 3 M. C. T. 4 Paar wollene Strümpfe. Fr. Ob. v. B. Stoff zum Kleide. Fr. Km. Sch. 2 getr. Kleibchen, 1 Schürze, 1 Schawl, Kinderfäden. Fr. Km. Pf. 1 Knabenanzug, 1 Mütze, 1 Schawl. Es sind ferner an Bescheiden zur Weihnachtsbescherung pro 1878 für die Waisenpflege eingegangen:

Bei Frau Oberbürgermeister von Post: Fr. N. Ba. 2 P. Stiefeln, 2 P. Strümpfe, 1 Mäntelchen. Fr. W. 2 Röde, 6 Schürzen, 3 Puppen, 2 Mäntelchen 2 Schwänke. Ungenannt 4 Mädchen, 1 Kleid, 1 Pelzerine. Fr. Bähr. Et. 10 Stollen. Fr. D. 1 schwarz Anzug. Bei Herrn Ritsch-Schroener: per Post N. R. 5 M. H. Et. Hl. 10 M.

Bei Frau Sekretair Pflüger: Frau Ka. 1 neues Kinderkleid, 1 neue Capotte, 3 P. geb. Strümpfe, 1 P. geb. Schuhe. Fr. R. W. 2 geb. Hosen, 2 geb. Jaden, 1 Weste, 2 P. geb. Stiefeln, 3 M. Fr. N. A. 1 geb. Sommerrod. Fr. R. Ko. 2 Dugend Knabenmützen. H. Ba. Sch. 6 Tafeln, 16 kleine, 7 große Schreibbücher, 6 Album, 6 Schiefertafeln, 5 Modelbüchlein, Karten, Buchzeichen, Kästchen 6 Porten. H. R. Sch. 5 P. Kinderstrümpfe, 3 P. Portenräger, 2 Kopf-tücher, 5 Schälchen, 1 Kindermütze, 2 P. Müßchen, 1 P. Handfäden, einige Schmucksachen. Fr. Dr. W. 3 M. Fr. Ob. No. 6 M. Fr. W. 7 Kindermützen, 2 Kopf-tücher, 3 P. Kinderstrümpfe. Fr. Et. Hl. 1 Kleid, 2 Schürzen, 1 P. getr. Hausch. Fr. Co. 2 Schultortücher. Fr. S. 5 M., 1 Schürze, Müßchen und Schälchen. Fr. W. Dt. 1 Kleid, 1 P. Strümpfe. Fr. H. W. 1 Knabenanzug, 1 Mütze, 1 P. neue Stiefeln, 1 Schawl. Ungen. 1 Dgd. Fr. Wollene Strümpfe, 5 wollene Galstücher, 4 Puppen.

Indem ich vorliegendes Verzeichniß der noch eingegangenen Gaben hierdurch bekannt mache, sage ich im Namen der Kinder und des Vereines allen Denjenigen einen herzlichsten Dank, die dazu beigetragen haben die Weihnachtsfreude der armen Waisen zu erhöhen. Halle, den 28. December 1878.

Ritsch-Schroener, Vereinsvorsteher.

Außer mannigfaltigen Gaben für Confirmanden und andere kirchliche Zwecke haben wir nachstehende Weihnachts-geschenke für die Kinderbewahranstalt und die Tischschule in Glaucha erhalten. Für Alles sage ich den theuren Gebern noch einmal herzlichsten Dank und wünsche, daß Gott der Herr ihnen selbst reichlich vergelten möge, was sie an den Armen gethan.

Fr. Km. H. mehrere Pf. Walle u. viele Nester. Fr. Km. W. P. 30 E. Leinwand. Fr. Km. R. eine große Partie Nester. Fr. Km. H. 2 Saal Nüsse. Fr. D. getragene Sagen. Fr. H. 3 P. Strümpfe, 1 Mädchen. Fr. J. 5 Mädchen, 6 P. Pulswärmer, 12 Schürzen, 6 P. Strümpfe, 1 Pf. Walle. Fr. R. 6 Schürzen. Ungen. Spielpladen. Ungen. getr. Sagen. H. D. 78 Würstchen. Fr. D. Tafelentücher, Schwächen, Spielzeug. Fr. Km. R. eine Partie Spielpladen. Fr. Km. J. 2 Stück bedr. Messel. Fr. Km. S. 1 Pf. Walle: Fr. P. 3. 4 Mädchen u. 5 M. Fr. Dr. H. 5 Mädchen, 4 Zäckchen, 2 P. Hosen, Galstücher, Spielpladen u. 6 M. Fr. H. 6 M. Fr. Del. G. 6 M. Fr. Just. H. 9 M. Fr. M. 2 M. Fr. H. 3 M. Fr. Geh. N. B. 6 M. Fr. R. 12 M. Fr. D. 6 M. Fr. Sp. 5 M. Fr. P. Sch. 6 M. Fr. C. 2 M. Durch Fr. G. 15 M. Fr. H. 3 M. Fr. Sch. 2 M. Fr. B. 4 M. Fr. Et. 2 M. Fr. Geh. N. H. 3 M. Fr. Dr. H. 3 M. Ungen. 3 M. Fr. R. 3 M. G. D. 10 M. Fr. W. 1 M. Fr. L. 3 M. H. 5. 3 M. Fr. R. 3 M. D. R. 3 M. Fr. P. Sch. 3 M. Fr. Geh. N. B. 3 M. P. S. 3 M. Fr. Dr. W. getr. Sagen. H. B. 8 Puppen. Fr. Ebtir. S. 10 M. Fr. R. 15 M. Seiler, Pastor.

Unsere Bitte um Gaben zu Weihnachtsbescherung an arme würdige Handwerkskinder ist wider reichlich erfüllt worden, so daß es uns möglich geworden ist, einige achtzig Gaste zum Fest reichlich zu besorgen; wir empfinden an barem Gelde v. G. Gm. R. 3 M., Fr. L. 3 M., Fr. Pr. R. 3 M., Fr. R. H. 2 M., G. R. 1 M., Fr. P. Sch. 3 M., H. 50 M., W. P. 1,50 M., G. Dir. A. 3 M., G. B. 2 M., Fr. J.

3 M., aus d. Theol. Conv. 6 M., Fr. R. R. 3 M., Ungt. 50 M. Ferner 20 P. neue Strümpfe von Fr. Chr. R., H. Genden v. Fr. B., verschiedene theils neue, theils Leinwände, Kleidungsstücke, Schürzen u. dgl. v. B. G. R., Str. G. R., Fr. W. G. Fr., Dr. V., Fr. Km. J., L. G., H. R., Fr. H. B., H. U. in G. Fr. B. N., Km. Th., Fr. R. G. B., E. S. Dpr. Fr., Fr. Antm. W. N. R. B. R. G., Fr. H. R., Fr. R., Dr. W., besgl. von mehreren Ung. auch 8 P. Honigluden.

Wir danken allen freundl. Gebern herzlich, und ihnen allen reichen Gotteslohn. Co. Matth. 25, 40. Im Namen des Vorstand Wächter. Hebestet.

Neujahrsheute.

Psalm 73, 28.

Das ist meine Freude, daß ich mich zu Gott halte und Zuversicht lege auf den Herrn Herrn, daß ich be-altes dem Thun.

Wieder schnell ein Jahr dahin! — ach, ein 3. „Gnad“ und — Schai „Neues Jahr, was bringt du mir?“ fragt jedwede im Lande. „Häufst du mir Leid auf Leid?“ Trocknest du m. Tränen? Stülst du ganz und ungefümt mein und meiner T. Sehnen?“

Lieber Christ, als Kompas bist längst dir auf d. b. diensteuer Gottes Wort, daß stets dein Lauf förd're deines H. Lauf. Nun, zur Loosung wähle dir Assaps's Spruch! — W. lauter Segen! Wird, wie Frühlinge-Sonnenhehn, sich auf dieses Ja legen.

Was soll deine Freude sein? — Reichtum, A. gute Tage? Assaph kennt ein bess'res Theil: daß dich deine Freunde! In des großen Vaters Schooß; daß du, heilig hoch Erden,

Als ein wahres Gotteskind mögest Himmelsbürger wer-den. Halte dich zu Gott getreu, wie der Krieger Panzer,

Daß dein armes Sünderherz sich nicht an die Welt ver-l. Sabbatsruhe's, Hausaltar, Wohlthun und Kirchengebet. Sind's die Asten nicht, um die sich bei dir soll V. dresen?

Setze deine Zuversicht in dem Leben, in Sterben. Auf den Herrn, den gnädigen, deinen Retter aus derden. Der den Sohn und heil'gen Geist herrschen läßt an Enden.

Auf! verkündige das Thun dessen, den die G. preisen. Samt dem Wunderwerk der Welt in viel tausend sch. Weisen:

Preis! es laut mit deinem Mund, still mit deinem Pri-leben, Bis dein frommer Glaube sich wird zum sel'gen Sa-erleben! C. A. Nijel, Pastor emer.

Vermischtes.

— (Unsere Dienstboten.) Zu diesem Kapitel (der Lepth-Schönauer Anseier folgende nette Beiträge: 3. hält etwas auf einen biblischen Modest. Wenn er der zu Gesichte steht, darf er schon ein Lebriges kosten. Der und jüngle — welcher der Hand der geschicktesten Modistin sein bänders, spigen- und blumengeschmücktes T. verbandt — kostet baare 18 fl.; er war aber auch ein w. Kunstwerk und der Stolz der Frau Z., die in der ganzen keinen zweiten so schön ersch. Er kleidete sie wahsch. nemend gut. Das stand nicht bios die Freundinn Frau Z., die Frau Dr. X. und die Frau Kästlin Y., s. auch — Betty, des Hauses und des Herdes mögliche Zu- und warum nicht? Einen guten Geschmack zu haben, is Jedem reich. Doch damit begnigte sich die geschmackvolle durchaus nicht. Sie wollte ihren Schönheitsfuss auch u. bethätigen, und siehe da, am nächsten Sonntag erblidte Z. ihre „Mädchen für Alles“ im vollsten Sonntagskost u. demelchen Modest, den sie selbst vor 14 Tagen sich ge. Natürlich große Szene! Wie sie sich unterreden könne, besten Tuch ihrer Frau zu tragen? fragt emdort Frau Z. „Was? Ihr Hut? Madame!“ schreit Betty empört. „Hut ist mein!“ und mit breiter Freude erzählt die mag. Maid, daß sie sich ihren Hut genau nach jenem der Frau machen lassen und daß er genau so viel koste, ja noch 20 M. mehr für Blumen! Frau Z. stand stumm und harre. flammend auf die geschmackvolle Betty, der sie so gramam reichen Verdacht angethan. Dann schämte sie sich tief Unrecht, und damit ihr Modest ja nicht wieder Anlaß zum freundschaftlichen Verdacht einer Verdorrenheit für die. so verließ sie ihn für immer und taufte sich dafür ein. bescheidenen, wie sich's für die Herrin ziemt. Diesmal Betty jedoch keine Lust, es ihr nachzumachen. . . So geht in Lepth im Jahre 1878. — Ein anderes Bild! Vor 3. tritt am letzten Sonntag'smorgen Fanny, das neue Et. Mädchen und begehrt einen Lohnvorzug von 3 fl. Fr. ist sonst arbeitsam und ziemlich verlässlich; ihr wird will. Der Sonntag Nachmittag gehört ihr und sie eilt, ihn

J. Barck & Co., Annoncen-Expedition.

Beim Jahreswechsel nehmen wir Veranlassung, hierdurch dem hiesigen und auswärtigen verehrlichen Publikum für das uns auch im verflohenen Jahre in so reichem Maß bewiesene Vertrauen und Wohlwollen bestens zu danken und damit zugleich die freundliche Mühe zu verbinden, uns dasselbe auch ferner zu bewahren. Wir werden dagegen bestrebt bleiben, das Interesse unserer werthen Committenten wie bisher in jeder Weise wahrzunehmen, und sind dazu jezt um so mehr im Stande unsere Beziehungen zu den meisten Zeitungen, durch die fortwährende Geschäfts-Verbindung immer inniger gestaltet haben. Wir werden auch ferner Annoncen jeder Art an alle Zeitungen, Kreis-, Local- und Fachblätter, sowie sonstige Insertions-Organen des In- und Auslands unter den bekanntesten günstigen Bedingungen prompt befördern und zeichnen

J. Barck & Co., gr. Ulrichstraße 47, I.

Neujahrskarten bei G. E. Krause am Leipziger Thurm.

Schlummer-Punsch
in bekannter hochfeiner Qualität
à Liter 125 Pf.
empfiehlt

Albert Koch,
12. Rathhausgasse 12,
nahe der Poststraße.

ff. Domänen u. Trothaer Gutsbutter
tägl. frisch bei **Henkel**, gr. Ulrichstr. 35.

Reis-Bejen,
große, 3 mal gebunden, stets Lager, 1 Schock
5 A franco Magdeburg, empfiehlt
A. Kausch, Bejen-Fabrik, Elbge 1/11tm.

Flügel,
doppeltgekrenzte patentirte
von E. Kaps in Dresden und And.,
von Mk. 825 an.

Pianino's
v. Feurich, Leipzig, Seydel, Zeitz,
von Mk. 495 an.
in tadellosen Exemplaren zu Fabrikpreisen
unter mehrjähriger Garantie

bei
F. Voretzsch, Musikdir.,
Halle, Wilhelmstrasse 5.

ff. Pflanzenmehl à Pfd. 25 A, ff. Magd.
Sauerkohl, ff. Schweineichmalz à Pfd. 60 A,
ff. saure Gurken billigt Landwehrstraße 12.
Ein wenig getragener Meiselpelz ist preis-
werth zu verkaufen Steinweg 16, 1.

Ein Grundstück,
circa 1/2 Morgen groß, mit großen
Schuppen, auf dem Neumarkt gelegen,
passend für große Fabrikherren oder
kleine Fabrikanlagen, soll mit 1000 A
Anzahlung billig verkauft werden. Von
wem? jagt Geisstraße 55 im Woll-
geschäft.

Nommode verkauft billig H. Schlamm 1.
Schränke, Sophas, Secret., Tische,
Stühle, Bettst., g. erhält., Verf. b. Brunostr. 6.

Auction.
Sonntag den 4. Januar c. Vor-
mittag 11 Uhr verleihere ich Land-
gasse 10 1 zweispännigen Wagen.

W. Elste, ger. Auct.-Comm.
Beste Messing-Apfelst. u. Citronen,
im Einzelnen à 4. 40 A und in Kisten bil-
ligst, empfiehlt **Gustav Henning**,
Sophienstr. 8 u. (Zomplatz) 8).

Engros
en detail.  **G. Ritter**
Ulrichstr. 42

C. F. Ritter.
An- und Abmeldezettel,
Rechnungs-Formulare,
Quittungs-Formulare,
Wechsel-Formulare,
Speisekarten, Papierervietten,
Converts, à 100 Stück 30, 50, 75 A
Wiederverkäufer Fabrikpreise.

Dr. Romershausen's
Augen-Essenz
ist echt zu beziehen durch
Gebr. Mulertt,
gr. Mansstr. 2.

Bettfedern und Dauen.
Neue Betten: Fedbett, Unterbett,
2 Kopfkissen von 12 A an, Bettbarthend
und Bettzeug von bester Qualität, gemäß
Zinlet bei **Beutwig**, gr. Rittergasse 18.

**Oberröblinger Briquettes, sowie sämtliche
Brennmaterialien empf. C. Modler, gr. Ulrichstraße 23.**

Kindergarten.
Den geehrten Eltern zeige ich hiermit an, daß ich gern bereit bin noch einige Kinder
von 2 1/2 - 6 Jahren zum 6. Januar aufzunehmen.
Lina Ue, geprüfte Kindergärtnerin,
Kirchthor 15 in **Kreye's Garten** oder Mühlweg, vis-à-vis der Diakonissenanstalt.

Wiener Café, Halle a. S.
Mit Ende dieses Jahres schlicke ich meine Conditorei & Café. Ich
kann nicht unterlassen für die überaus viele Anerkennung meines Unternehmens
einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum meinen aufrichtigen Dank
auszusprechen. Meine neue Thätigkeit werde ich seiner Zeit bekannt machen.
Hochachtungsvoll

Tankmar Enke, Conditor.
Harz 48. **Moritzburg.** Harz 48.
Heute zum Neujahrstag
Ballmusik mit freier Nacht.
Anfang 4 Uhr.
Von 4 bis 7 Uhr freier Eintritt.

Freyberg's Garten.
Zum Neujahrstage von Abends 7 1/2 Uhr an
Ballmusik.

Liedertafel „Eintracht.“
Unser Neujahrs-Ball mit Ausloosung der Lanne
findet den 1. Januar
im Salon „zum Rosenthal“
statt. Dies unsern Mitgliedern und Freunden zur Nachricht. Herren und
Damen ohne Karte keinen Zutritt.
Der Vorstand.

Müller's Belle vue.
Neujahrstag
Ball-Musik mit freier Nacht.
Anfang Abends 6 Uhr. **Herm. Schade.**

Wiener Café, Poststrasse 5.

Einem geehrten Publikum zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich mit
heutigem Tage das bisher von Herrn Tankmar Enke betriebene Café für
eigene Rechnung übernehme. Ich bitte das meinem Herrn Vorgänger geschenkte
Vertrauen auf mich zu übertragen; es wird mein stetes Bestreben sein, durch
Verabreichung **nur bester Waaren** und aufmerksame Bedienung, die
mein Local besuchenden Herrschaften zufrieden zu stellen.
Wegen Neueinrichtung des Locales muß dasselbe einige Tage geschlossen
bleiben, ich werde mit Erlauben, den Tag der Wiedereröffnung bekannt zu machen.
Halle a/S., den 1. Januar 1879.

Theodor Otto.
Schlachthaus-Vereins-Angelegenheit.
Für diejenigen Herren Fleischermeister von Halle, welche unsern Vereine beigetreten
wünschen, liegen die Statuten bei dem Rechtsanwalt und Notar Herrn Justizrat Herzfeld
bis zum 10. Januar 1879 zur Einsicht bereit. Spätere Anmeldungen sind bei dem unter
zeichneten Vorstand schriftlich anzubringen.
A. Oehmicke. G. Kögel.

Kaufm. Unterrichts-Institut,
Halle a/S., Schulberg 1, I.
Beginn neuer Course, wozu Anmeldungen
jetzt erbeten werden. — Prospekte gratis
und franco.
Hermann Kühne,
Lehrer d. Handelswissenschaft.

Tanz-Unterricht.
Mein II. Curjus beginnt Januar 1879
Damen- und Herren-Anmeldungen neh
freundlich an. **Landmann.**

Schnell-Schönschreib-Unterricht
taufmännische, geläufige, bleibende Handschrift
ertheilt mit Garantie.
C. Landmann sen., neue Promen. 1

Allen Herren
Inserenten,
sowie Gesellschaften, Vereinen,
Instituten, welche Bekanntmachun-
gen in öffentliche Blätter erlassen,
empfehle ich meine
Annoncen-Expedition

für sämtliche Zeitungen, Fach-Jour-
nals etc. zur gefälligen Benutzung
unter Garantie der gewissenhaf-
testen Berechnung u. strengsten
Unparteilichkeit bei Auswahl der
Zeitungen.
H. Graefe,
7. gr. Märkerstrasse 7.

Größte Blisshrennerei Brüderstr. 13
brennt alle Stoffe stilliegend alle 1 A
Poltechnische Gesellschaft.
Veranstaltung Donnerstag den 2. Jan.
Abends 8 Uhr im Hotel zur Tulpe. —
Herr Fabrikbesitzer A. Gräß: „Ueber Stadt-
Eisenbahnen.“
Der Vorstand.
Anst. Kostgänger werden gesucht. Zu ere-
fragen Marienstraße 7, beim Schuhmacher.

Stadt-Theater.
Mittwoch den 1. Januar 1879.
Mit aufgehobenem Abonnement.
Prolog.
gesprochen von Fräul. Winkler.
Neu! Darauf zum 1. Male: Neu!
Chemie für's Heirathen.
Original-Schwank in 3 Acten von R. Kneifel.

Donnerstag den 2. Januar 1879.
20. Vorstellung im 3. Abonnement.
Zum 5. Male:
Doctor Klaus.
Aufspiel in 5 Acten von Arronge, Verfasser
von „Salemans Föchter“.

Freyberg's Garten.
Zum neuen Jahr
Nachmittags-Concert.
Anfang 3 1/2 Uhr. Entrée 30 A
W. Halle, Stadtmusikdirector.

Café David.
Zum neuen Jahr
Nachmittags-Concert
im oberen Saale.
Anfang 3 1/2 Uhr. Entrée 30 A
W. Halle, Stadtmusikdirector.

Concert-Haus.
Zum Neujahrstage
2 grosse Concerte.
Anfang Nachm. 3 1/2 Uhr, Abends 8 Uhr.
Entrée 30 Pfg.
Nach dem Concert **Ball.**
H. Thielcher, Musikdirector.

Für den Inseratenteil verantwortlich:
R. Hülsmann in Halle.
(Hierzu eine Beilage)



Max Koestler,
Buch-, Kunst- u. Musikalien-
Handlung,
Poststrasse 9,
empfiehlt ihr

grosses Lager
gebundener Literatur aller Zweige in
Original-Einbänden zu billigsten
Baarpreisen, als:

**Classiker, Gedichtsammlun-
gen, gen., illustrierte
Prachtwerke, Erbauungs- u. Bil-
dungsschriften, Schulbücher, Lexica,
Atlanten,
Jugendschriften,
Bilderbücher für jedes Alter,
Gesellschaftsspiele etc.**

**Grösste Auswahl
Musikalien**
Illustrirtes Lagerverzeichnis
mit beigefügten Baarpreisen
gratis und franco.

Hingst & Scheller, Halle a. S.
Magdeburgerstrasse 7.
Reichhaltiges Lager von

**Schmiedereif. Gas- &
Wasserleitungsrohren**
aller Dimensionen mit Muffen und Gewinden.

**Sonntag und
Montag**

sehr große magere und kleine Küfers-
weine, auch englische, zum Verkauf im
Gasthof zum Goldenen Pfing in Halle.

Buch & Rolle.
2 fette Schweine zu verk. in Cröllwitz 59.

Die
Bakelische Brod-Fabrik
empfiehlt ihr Hausbackenbrod aus
reinem Roggenmehl.
Eingel.-Verkauf:
alter Markt 5, Schmeerstr. 25
und
**ab Geschirr.
Mehlhandlung
Leipzigerstrasse 80.**

Für Hausfrauen, die Hausbrod backen
offertiere ich vorzügliches Roggen-Brodmehl
billigst.
Ferd. Neumann.

**Sehr süße dunkelrotte Mess. Apfelsin-
en à Pfd. 35 Pf. Boltze.**

3 junge schwarze Fudel (echte Race) zu
verkaufen. Zu erst. in der Exp. d. Bl.

2 kleine und 2 kleinere polirte Kommo-
den sind billig zu verkaufen Steinweg 49.

Wirt. Kommode mit Glasfassung, 1thür.
Kleiderschrank zum Ausziehenvernehmen billig
zu verkaufen gr. Rittergasse 3,
A. Rudolph, Tischlermeister.

1 Hundewagen verk. Fährnerhöhe 1.

Eine gut erhaltene Kommode wird zu kaufen
gesucht. Offerten unter A. mit Preisangabe
gefälligst in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Gummischuhe und Stiefel,
nur das beste und dauerhafteste Fabrikat,
zu billigsten Preisen bei
F. A. Dietze, Schmeerstrasse.

Haus-Kaufgesuch.
Ein Beamter sucht ein gut verm. Grund-
stück mit einer Anpflanzung von 5-10 000 A.
zu kaufen. Offerten sub H. 10 000 post-
lagernd Halle a. S.

400-500 R auf ein Grundstück sof. zu
leihen gesucht. Zu erst. in der Exped. d. Bl.

Hierdurch beehren wir uns anzuzeigen, daß wir mit dem heutigen Tage unser Verhältniß zu
Herrn A. H. Gräfe gelöst und die Vertretung unserer Firma für Halle a. S.
Herrn C. H. Wiebach,
Leipzigerstrasse Nr. 2
übertragen haben. Wir ersuchen unsere geehrten Auftraggeber durch letztern fortan ihre geschätzten
Inserctions-Aufträge zur Ausführung uns überweisen zu wollen.
Magdeburg, den 31. December 1878.
Haasenstein & Vogler, Annoncen-Expedition.

Auf vorstehende Mittheilung mich beziehend, halte den
hohen Behörden, Instituten und Banken,
den Herren Rechtsanwaltern und Notaren,
sowie allen Privaten
zur prompten Besorgung von
Anzeigen jeder Art
an alle existirenden Zeitungen, Kreis-, Wochenblätter etc.
gegen ausschliessliche Berechnung deren eigener tarifmäßiger Preise
ohne jeden Aufschlag für Porto oder sonstige Spesen
ich meine Dienste ganz ergebenst empfohlen.
Indem ich bitte, eintretenden Falles sich meiner erinnern zu wollen, wird mein Bestreben
unausgesetzt darauf gerichtet sein, das Renommé dieses ältesten deutschen Instituts in der Branche
mehr und mehr zu befestigen.

C. H. Wiebach,
Vertreter der Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler.
Comptoir: Leipzigerstrasse 2.

P. P.
Halle, den 2. Januar 1879.

Einem geehrten Publikum und meinen werthen Kunden hiermit die ergebene Anzeige,
daß ich das bisher von mir betriebene **Herren-Garderobegeschäft** an den schon
seit mehreren Jahren im Geschäft thätig gemeinen Berufsführer Herrn **Hermann
Andres** seit dem 1. d. Mts. künftlich abgetreten habe.
Für das geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasseibe auch meinem Herrn
Nachfolger gütigst bewahren zu wollen.
Hochachtungsvoll
H. Vogel, Schneidermeister.

Auf Obiges Bezug nehmend, empfehle mein Unternehmen einem geehrten Publikum
unter Versicherung strengster Reellität, sauberer Ausführung der Arbeit bei soliden Preisen
angelegentlich.
Indem ich das Geschäft unter seiner bisherigen Firma fortführen werde, bitte ich das
meinem Herrn Vorgänger so reichlich zu Theil gewordene Vertrauen auch auf mich über-
tragen zu wollen.
Halle, den 2. Januar 1879. Hochachtungsvoll und ergebenst
Hermann Andres, in Firma H. Vogel,
Barfüßerstrasse 8.

Gestützt auf meine bisherigen theoretischen Studien und meine
Praxis als **Opern- und Concert-Sängerin** habe ich mich
entschlossen, am hiesigen Orte
Gesang-Unterricht
zu ertheilen, und zwar nach der Methode der Professorin **Marchesi**
in Paris und des Prof. **Wolf** in Wien, deren Schülerin ich
bin. Ich empfehle mich sowohl allen denjenigen Herrschaften,
welche die Kunst des Gesanges nur in Privat-Circeln zu üben
beabsichtigen, wie auch denen, welche sich dem Concert- oder Bühnens-
gesange widmen wollen. — Für weniger bemittelte Damen Gesamm-
unterricht. — Sprechstunden v. 11-1 Uhr B. u. 3-6 Uhr N.
Halle, im Dezember 1878.
Mary Kaufmann,
48, Gr. Ulrichstrasse 48, I. Et.

Ich wohne **Breitestrasse Nr. 2.**
Giebighausen.
C. Birke.

Für mein Materialwaaren-
und Spirituosen-Geschäft suche ich Othern
1879 einen Lehrling unter günstigen
Bedingungen.
Erichson Fritzsche.

Ein anständiges, zuverlässiges Kinder-
mädchen gesucht
Werderbergstr. 14.

Arbeitsame Leute sucht der Buchbinder
Chr. Reichensbach, Vangeasse 30.

Bäckerei gr. Ulrichstr. 54.
Von morgen ab frische Pastenbrötchen.
Leute zum Austragen werden angenommen.
Zum sofortigen Eintritt wird ein erfahrenes
Kinder mädchen gesucht Königsstr. 19, I. r.

Ein Dienstmädchen verlangt Leipzigerstr. 1.
Ein ordentl. Kinder mädchen wird sofort
gesucht Schillershof 5, I. Tr.

Gesucht wird sofort ein fleißiges Mädchen,
welches in Küche und Hausarbeit zuverlässig
ist. Zu erfragen bei **Frau Steiner,**
Magdeburgerstrasse 51.

Eine gesunde Amme, die 1/2 Jahr schon
gestillt hat, wird sofort nach anwärtig
gesucht. Näheres H. Ulrichstrasse 31, I.

Eine zuverlässige Kinderfrau oder
älteres Kinder mädchen sucht
Frau Deparade, gr. Schlam 10.

Ein Mädchen zur Aufwartung für den
ganzen Tag wird gesucht **Schuberg 10, I**

Eine anständige eheliche Frau wird als
Aufwartung gesucht. **Gebhardt, Poststr. 9.**

Tücht. Mädchen f. Haus u. Küche sof. od.
später gesucht **Frau Fiedinger, Hanfack 1.**

Ordentl. Mädchen vom Lande sucht Dienst.
W. Koeler, Taubengasse 9.

Eine Wittve f. Beschäft. im Nähen u. Wasch.
in u. außer dem Hause H. Schlam 7.

Offene Stellen
f. Landwirthschafterinnen, f. Verkäufer-
innen, f. Kinderfrauen, f. Köchinnen,
f. Mädchen für Küche u. Haus, sowie
einige Kinder mädchen.

2 recht brave Mädchen für ff. Familien
nach Berlin gesucht.

Personale mit guten Attesten mögen
sich bald melden im Comtoir von
Emma Lerche,
Kathausgasse 14, „zur Glocke“.

Ältere Mädchen im Kochen erf. suchen
sofort St. durch **Fr. Abt, Herrenstrasse 20.**

Tücht. Mädchen suchen 15. Jan. u. später
Stell. v. **Minna Lindermann, Dadrings. 9.**

Eine Aufwartung wird sogleich
gesucht gr. Wallstr. 1, I. Tr.

Eine eheliche Aufwärterin wird gesucht
bei **Kurze, H. Klausstrasse 12.**

Ein Mädchen von außerhalb findet Dienst
zur Hausarbeit sofort **Hof, 21.**

Ein gewandter zuverlässiger
ger Hausknecht sofort gesucht
im **Gasthof zur Weintraube.**

Eine reinliche unabhängige Frau sucht für
den ganzen Tag Beschäftigung. Zu erfragen
in der Exped. d. Bl.

Die Lederhandlung von **L. Henze,**
gr. Schlam 10b,
empfiehlt sämmtlichen Lederabschnitt in Sohl-
und Oberleder in anerkannt bester Qualität
zu billigsten Preisen.
Einwahlen wird nicht berechnet.

Neuer Cursus.
Junge Damen, welche das
Schnellern gründlich erlernen wollen, finden
sofort Placement bei
Frau Anna Born,
Berlinerstr. 6, 2 Tr.

Bürgerverein
für städtische Interessen.
Freitag 8 Uhr Abends
Sitzung im „Nehstankler“.

Stadt-Theater.
Freitag den 3. Januar 1879.
21. Vorstellung im 3. Abonnement.
Die Anna-Lise.
Schauspiel in 5 Acten von Herich.

Harmonie.
Heute Freitag den 3. Januar von Abends
7 1/2 Uhr an Kränzchen im „Neuen Theater.“
Hallscher Würtzler-Gesellen-Verein.
Versammlung den 4. d. M. auf der Herz-
berge. Besprechung des Festtages.

Generalversammlung
hiesiger Fleischermeister findet Montag den
6. Januar 1879 Abends 8 Uhr in den „Drei
Schwänen“ statt. Tagesordnung: 1) Wahl
eines neuen Leichenlasserwandanten. 2) Ge-
schäftliches. **Der Vorstand.**

Schiepe's Restauration
Kathstetter, Treppe links.
Hierdurch bringe meine comfortable einge-
richteten Localitäten in empfehlende Erinnerung.
Warme und kalte Speisen.
Bier ff. Franz. Billard.
Daneben ein Gesellschafts-Zimmer für
jede Tageszeit, den kühlsten Störungen nicht
mehr ausgelegt, zur gef. Benutzung frei.

Universitäts-Restaurant,
Schuberg 6.
Heute Freitag Abends
**Pötelkuchen mit Meerrettig und
frische magdeburger Würstchen.**

den Inseratentheil verantwortlich:
H. Uffmann in Halle.
ine Verlage.)